

Nürnberger Zeitung  
18.03.2006

Freude an Harmoniestraße

## „In Via“ mit Gütesiegel ausgezeichnet

Der Verein Nürnberger  
Katholische Mädchensozialarbeit  
„In Via“ freut sich: Die in der  
Harmoniestraße angesiedelte  
Einrichtung ist unter den  
19 Beratungs- und  
Vermittlungsstellen für Au-pairs,  
die in Berlin durch das  
Bundesfamilienministerium mit  
dem RAL-Gütesymbol  
ausgezeichnet worden sind.

„Damit werden Dienstleistungen gekennzeichnet, die nach hohen Qualitätskriterien angeboten werden“, sagt die Nürnberger Geschäftsführerin Ruth Fuhrmann. In Deutschland bestehen 40 Beratungs- und Vermittlungsstellen.

Mit dem Gütesymbol verpflichten sich die Au-pair-Agenturen, bei den Gastfamilien auf die Einhaltung der Arbeits- und Wohnstandards zu achten. Dazu gehören z.B. ein Taschengeld von 260 Euro pro Monat und die Begrenzung der Arbeitsstunden auf 30 Stunden pro Woche.

Der Fachverband „In Via“ unter dem Dach des Deutschen Caritasverbandes setzt sich seit jeher für die Qualifizierung in Beratung, Begleitung und Vermittlung von Au-pair-Kräften ein.

### Sicherheit für beide Seiten

Durch das Qualitätssiegel werde sichergestellt, dass bei der Vermittlung von Au-pairs in Gastfamilien transparente und vergleichbare Bedingungen gelten. „Das“, so Fuhrmann, „bedeutet Sicherheit und Qualität für beide Seiten“. Sie erinnert daran, dass die private Vermittlung, die es seit 2002 verstärkt nach geänderten Bestimmungen zur Arbeitsvermittlung gebe, immer wieder dazu geführt habe, dass junge Mädchen und Frauen ausgebeutet oder missbraucht worden seien. ks